



## **Empathische Vermittlung: Rundgänge interaktiv und partizipativ gestalten**

In Museen auf der ganzen Welt gehört noch immer die monologische Führung zum etablierten Repertoire. Doch die Frage, die sich immer mehr Kulturinstitutionen stellen, (müssen) ist: Entspricht dieses Format noch den Bedürfnissen und Wünschen unseres Publikums? Der Wandel im Bereich der Kulturvermittlung ist unübersehbar: Besucher:innen wünschen sich nicht mehr nur passive Rezipienten zu sein, sondern aktiv in den Austausch über das Gesehene einzutreten, ihre Eindrücke und Interpretationen zu teilen und dadurch ein tieferes Verständnis der Kunstwerke, Exponate und Inhalte zu erlangen.

Dieser Workshop richtet sich an alle, die im kulturellen Sektor tätig sind, insbesondere in der Vermittlungsarbeit. Im Fokus stehen interaktive Formate, die den Austausch zwischen den Besuchenden fördern, wie besucherzentrierte Moderation, Gespräche und Peer-to-Peer-Ansätze. Ziel ist es, Alternativen zum traditionellen Führungsformat zu entwickeln und dialogische Elemente gezielt einzusetzen.

Zunächst werden hierfür die Bedürfnisse der Besuchenden während eines Museumsbesuches bzw. eines Rundgangs beleuchtet und die eigene Vermittlungspraxis reflektiert. Hieraus werden Beispiele für empathische, interaktive und partizipative Gestaltungsmöglichkeiten für einen Rundgang abgeleitet. Ziel ist es, die Erfahrung im Museum für alle Beteiligten lebendig zu gestalten und zu bereichern.



NICOLE KLEMENS

Kunst- & Designhistorikerin  
Kommunikationstrainerin

[www.nicoleklemens.de](http://www.nicoleklemens.de)

Karlstrasse 18  
D-79104 Freiburg  
+49.170.270 83 46  
[office@nicoleklemens.de](mailto:office@nicoleklemens.de)